

08

PROGRAMM
AUGUST
2008

Mittwoch - Sonntag... 4,50 €
Montag & Dienstag... 3,50 €
Spätvorstellung... 3,00 €
Kinderkino... 2,50 €

51 STUFEN
Kino im Deutschen Haus

Friedrich-Ebert-Str. 7 · 24937 Flensburg - Tel. 0461 1411814 - www.51stufen.de



Titelbild: „The Elephant King“ (ab 31.07.)

Fr 01.08.08

Do.-Mi. 18³⁰

Der rote Elvis

Eindrucksvoller Dokumentarfilm über das widersprüchliche Leben des amerikanischen Sängers und Schauspielers Dean Reed, der sich 1986 in der DDR das Leben nahm. Als man am 17.06.1986 einen Mann tot aus einem See am Rande von Ost-Berlin zieht, ist es der amerikanische Sänger und Schauspieler Dean Reed, eine der geheimnisvollsten Ikonen der globalen Popkultur zu Zeiten des Kalten Krieges. Als er 1972 in die DDR zieht, ist Dean Reed ein gefeierter Star des Sozialismus. Sein Mythos hat die Ära des Kalten Krieges überlebt.

Sa 02.08.08

So 03.08.08

Mo 04.08.08

Di 05.08.08

Mi 06.08.08

Do.-Mi. 20³⁰

The Elephant King

von Seth Grossmann, USA/Thail. 2006 mit Tate Ellington, 93 Min, ab 12J
„The Elephant King“ erzählt von der schwierigen Beziehung der Brüder Jake und Oliver. Der ältere von beiden, Jake, hat seine Anthropologenkariere in den USA für ein ausschweifendes Leben im thailändischen Chiang Mai aufgegeben. Er führt dort ein exzessives Leben mit Trinkgelagen und Frauen. Als er seinen jüngeren Bruder Oliver zu sich nach Thailand einlädt, prallen zwei Welten aufeinander. Auch Irrwege können zum Ziel führen: Selbstfindung und Sozialkritik vor exotischem Hintergrund

Do.-Sa. 22⁴⁵

Der rote Elvis

von Leopold Grün, D 2007 Dokumentation, 90 Min, ab 6J



Bild: „Der rote Elvis“

Do 07.08.08

Do.-Mi. 18³⁰

Eisenfresser

von Shaheen Dill-Riaz, D 2007 Dokumentation, 88 Min, ab 6J, OmU
Die jährliche Hungersnot zwingt die Bauern, ihre Heimat im Norden Bangladeschs zu verlassen, um als Saisonarbeiter auf den Schiffsabwrack-Werften im Süden des Landes anzuheuern. An den Stränden von Chittagong zerlegen sie von Hand ausgemusterte Tanker und Containerschiffe aus den Industrieländern. Regisseur Shaheen Dill-Riaz konfrontiert uns in seinem eindrucksvollen Dokumentarfilm mit einem ausgeklügelten System von Ausbeutung und Abhängigkeit. Gerade diejenigen, die die gefährlichsten und härtesten Arbeiten erledigen, geraten in eine ausweglose Schuldenfalle, denen nur die wenigsten entkommen können.

Fr 08.08.08

Sa 09.08.08

So 10.08.08

Mo 11.08.08

Di 12.08.08

Mi 13.08.08

Do.-Mi. 20³⁰

Cassandras Traum

von Woody Allen, USA/GB/F 2007, mit C. Farrell, E. McGregor, 108 Min, ab 12J
Nach dem Psychodrama „Match Point“ und der Krimikomödie „Scoop - Der Knüller“ setzt sich Allen nun schon zum dritten Mal mit Verbrechen, Schuld und Sühne auseinander. Und es ist der dritte Film in Folge, den er in London drehte. Ian managt das Familienrestaurant, Mechaniker Terry steckt bis zum Hals in Spielschulden. Gerade jetzt lernt Ian die ehrgeizige Angela kennen und verspricht ihr ein Luxusleben, das er sich nie und nimmer leisten kann. Einzige Hoffnung der Bedürftigen ist ihr reicher Onkel Howard aus Amerika. Doch der fordert einen Mordsgelohn, bevor er sein Scheckbuch zückt.

Do.-Sa. 23⁰⁰

Cassandras Traum



Bild: „Eisenfresser“



Do 14.08.08

Do.-Mi. 18³⁰

You Kill Me

von John Dahl, USA 2007 mit Ben Kingsley, 93 Min, ab 16J
Frank ist ein Gangster, ein Mafia-Killer und Auftragsmörder. Zynisch und gelassen sieht er das Töten als eine Art des Geldverdienens. Wären seine ausgeprägten Alkoholprobleme nicht, hätte er mit dem auf Disziplin gegründeten mafiösen Familiengeist keine Probleme. Doch leider verschläft er einen wichtigen Auftragsmord im Alkoholrausch. Dahls selbstironisches und lakonisches Gangster-Lustspiel unterzieht das Genre der Mafia-Komödie einer gründlichen Erneuerung. Der Film ist sowohl eine romantische Liebeskomödie als auch ein Mafia-Thriller, und dass das funktioniert, liegt an einem hinreißenden Ben Kingsley, der sich mal von einer anderen Seite zeigt.

Fr 15.08.08

Sa 16.08.08

So 17.08.08

Mo 18.08.08

Di 19.08.08

Mi 20.08.08

Do.-Mi. 20³⁰

Julia

von Erick Zonca, F 2007 mit Tilda Swinton, 138 Min, ab 12J
Julia ist 40, Alkoholikerin und eine furiose Lügnerin. Zwischen Wodka-Exzessen und One-Night-Stands versucht sie vergeblich, die Tiefschläge des Lebens zu parieren. Als sie auch noch ihren Job verliert, macht sie sich zu einem verzweifelten Kraftakt auf: Angestachelt von ihrer mexikanischen Nachbarin kidnappt sie den achtjährigen Tom aus der Obhut seines reichen Großvaters. Mit dem Kind im Schlepptau und einem Millionenlösegeld vor Augen, flüchtet Julia von Kalifornien nach Mexiko - kopfüber auf Kollisionskurs. Zoncas rasantes Drama feiert in jeder Minute seine großartige Hauptdarstellerin Tilda Swinton, die Ikone des britischen Kinos.



Bild: „You Kill Me“



Bild: „Julia“

Do 21.08.08

Do.-Mi. 18³⁰

AlleAlle

von Pepe Planitzer, D 2007 mit Eberhard Kirchberg, 90 Min, ab 12J
Ina, gerade aus dem Gefängnis entlassen, kehrt auf der Suche nach dem Leben an den Ort ihrer Kindheit zurück. Auch Hagen, einen geistig behinderten Heimbewohner, verschlägt an jenen Ort irgendwo im nirgendwo südlich von Berlin. Hagen und Ina treffen auf Dohmühl, in dem Hagen irräumlicherweise seinen Onkel sieht. Erst nach einigen Versuchen Hagen loszuwerden, bemerkt Dohmühl, welche Kostbarkeit in ihrem Zusammensein liegt. Doch bis dahin ist es ein weiter und unbekannter Weg. Denn vor ihm liegt der Alltag mit einem „Behinderten“. Dann sind da auch noch die immer stärker werdenden Gefühle für Ina.

Fr 22.08.08

Sa 23.08.08

So 24.08.08

Mo 25.08.08

Di 26.08.08

Mi 27.08.08

Do.-Mi. 20³⁰

XXY

von Lucía Puenzo, Arg/F/Sp 2007 mit Inés Efron, 91 Min, ab 12J
Alex ist fünfzehn - und hat ein Geheimnis. Aufgrund einer seltenen Laune der Natur ist sie beides: Junge und Mädchen. Die Eltern sind mit ihr aus Buenos Aires nach Uruguay ans Meer gezogen, weg vom Geschwätz der Leute. Doch bald machen auch an diesem wilden Küstenstreifen Gerüchte die Runde. Und obendrein kommt auf Wunsch der Mutter ein befreundeter Chirurg mit seiner Familie zu Besuch. Könnte, sollte man vielleicht? Dabei möchte Alex doch nur den Dingen ihren Lauf lassen, ohne ständiges Getue. Da kommt ihr Álvaro gerade recht, der sechzehnjährige Sohn der Gäste. Ein Kandidat für das erste Mal? Ein kämpferischer, dabei unterhaltsamer Film.

Do.-Sa. 22⁴⁵

XXY



Bild: „AlleAlle“

Do 28.08.08

Do.-Mi. 18⁰⁰

Ein einziger Augenblick

von Terry George, USA 2007 mit Joaquin Phoenix, 102 Min, ab 12J
Es ist ein einziger Augenblick, der alles verändert. Hilflos muss Ethan mit ansehen, wie sein Sohn Josh von einem Auto erfasst und getötet wird. Der Täter begeht Fahrerflucht. Wie besessen und von Rachegefühlen getrieben, sucht Ethan nach dem Täter.

Fr 29.08.08

Sa 30.08.08

So 31.08.08

Do.-Mi. 20³⁰

Der Stern des Soldaten

1984: Nikolai, ein junger Musiker, landet wie Tausende anderer Russen als Soldat in Afghanistan, und findet sich in einem Krieg wieder, der nicht der Seine ist. Er wird Zeuge der inzwischen üblichen Vergehen des Militärs an der Zivilbevölkerung und zweifelt bald am Sinn des Ganzen. Dann wird er von Mudschaheddin gefangen genommen.

Do.-Sa. 22⁴⁵

Der Stern des Soldaten

von Christophe de Ponfilly, D 2006 mit Sacha Bourdo, 105 Min, ab 12.J

KINDERKINO

Samstags und Sonntags 16⁰⁰ Uhr - Eintritt nur 2,50 €

2.-3. und 9.-10. August

Karo und der liebe Gott

von Danielle Proskar, mit Resi Reiner, Au 2006, 95 Min, o.A.
„Du bist urgemein! Ich bin dir total wurscht“, beschimpft Karo via Walkie Talkie den lieben Gott, der zugelassen hat, dass sich die Eltern des kleinen Mädchens trennen. Als eine Stimme antwortet, kann Karo es kaum fassen. Spricht da wirklich der Herr im Himmel mit ihr? Und kann der so aussehen wie der einsame und heruntergekommene Mann mit Alkoholfahne, der ihr dann im Treppenhaus entgegenkommt? Mit dem Ziel vor Augen, ihre Eltern wieder zusammen zu führen, sieht sie über alles hinweg und klammert sich an den Mann, der seinen weinseligen Scherz mit dem Kind mehr als bereut.



16.-17. und 23.-24. sowie 30.-31. August

Urmel voll in Fahrt

von Reinhard Klooss, Holger Tappe, Animation, D 2006, 84 Min, o.A.



Zu seinem Geburtstag erhält Urmel ein ganz besonderes Geschenk: Das tapsige, süße Pandamädchen Babu, das von nun an seine kleine Schwester sein soll. Babu erobert die Herzen von Professor Habakuk Tibatong und seinen sprechenden Tieren im Sturm. Nur Urmel beäugt den Familienzuwachs misstrauisch und mag sich so gar nicht mit dem Gedanken anfreunden, nicht mehr unumschränkter Star auf der Insel zu sein. Da trifft es sich gut, dass der gerissene Geschäftsmann Barnaby auf Titiwu für seinen neuen Vergnügungspark einen echten Dinosaurier sucht, und so verlässt Urmel auf der Suche nach Anerkennung und Abenteuern heimlich die Insel.

Flensburger Kurzfilmtage & Tricky 2008

23.-25. Oktober
Deutsches Haus
Flensburg

Kontakt:
Fachhochschule Flensburg
Kennwort „Kurzfilmtage“
Kanzelstraße 97-99
24943 Flensburg

Mehr Informationen unter:
www.flensburger-kurzfilmtage.de

